



Studenten-tafel der Vorbereitungs-klassen

Fächer	Stundenzahl 10. Klasse	Stundenzahl 11. Klasse
Religionslehre/ Ethik	2	2
Deutsch	5	5
Mathematik	5	5
Englisch	5	5
AWT	1	1
PCB	2	2
GSE	2	2
Sport	2	2
Kaufmännische Grundbildung	2	2
Übung & Intensivierung	3	3
Wahlpflichtfächer		
Technik oder	3	3
Wirtschaft oder	3	3
Soziales	3	3
Summe (Wochenstunden für Schüler)	32	32

Vorbereitungs-klassen

9plus2

Zeit für Entwicklung



Tipp

STATTEN SIE DOCH UNSERER WEBSITE AUF

www.marie-pettenbeck-schule.de

EINEN BESUCH AB!



Zustorfer Str. 1 • 85456 Wartenberg • Website: www.marie-pettenbeck-schule.de
Tel.: 08762-878 • FAX: 08762-873 • E-Mail: kontakt@marie-pettenbeck-schule.de

MARIE-PETTENBECK-SCHULE

Grund- und Mittelschule



Zum Mittleren Schulabschluss in zwei Jahren

VORBEREITUNGSKLASSEN

9plus2

Zeit für Entwicklung

Deine persönliche Bildungschance

- Mittlerer Schulabschluss
- Erwerb von Wirtschaftskompetenz
- Zielgerichtete Berufsvorbereitung
- Intensive Betreuung
- Klassenleiterprinzip



Die MPS Warthenberg als attraktiver Standort des bayernweiten Schulmodells der Vorbereitungsklassen

Das ab dem Schuljahr 2012/2013 neu konzipierte Mittelschulprofil **9plus2** setzt für Mittelschüler den guten Qualifizierenden Abschluss der Mittelschule als Eingangsvoraussetzung voraus (bei sprengelfremden Schülern zusätzlich ein Auswahlgespräch) und steht insbesondere Schülerinnen und Schülern des Marktes Warthenberg und der Landkreise Erding und Freising (z. B. Moosburg) zur Verfügung.

Der Erwerb des Mittleren Schulabschlusses wird auf zwei Jahre gestreckt. Dazu bieten wir intensive Betreuung, eine zielgerichtete Berufsvorbereitung und eine Anbahnung von Wirtschaftskompetenzen durch Zusatzstunden zum Vertiefen der kaufmännischen Kenntnisse und einer Einführung in die Buchführung.

Schul-Stenogramm an der MPS:

- Schülerstand: zurzeit 520 Schüler an der Marie-Pettenbeck-Schule
- Mittelschule mit Regelklassen, gebundenem Ganztageszug, offenem Ganztagesangebot und Vorbereitungsklassen (**9plus2**)
- qualifiziertes, schülernahes Kollegium
- zeitnahe Busanbindung
- Pausenverkauf
- Mensa mit Mittagsverpflegung
- Berufseinstiegsbegleitung
- Betriebspraktika
- Kooperation mit regionalen Betrieben
- großräumiges Sportgelände mit zwei Turnhallen
- gut ausgestattete Fachräume in Wirtschaft, Technik, Soziales und Informatik
- zentrale, ruhige Lage des Schulgeländes



Hinführung zum Mittleren Abschluss

Das erste Schulhalbjahr

Im ersten Schulhalbjahr wird der Jahresstoff der neunten Klasse soweit wiederholt und vertieft, dass einerseits eine gemeinsame Basis für ein sinnvolles Weiterlernen besteht und andererseits das inhaltliche und methodische Leistungsniveau von M9-Schülern erreicht wird.



Das zweite Schulhalbjahr und die elfte Klasse

Das zweite Schulhalbjahr und das zweite Schulbesuchsjahr der Vorbereitungsklassen wird der Vermittlung von Lehrplaninhalten der M10 dienen. Außerdem soll die Zusammenarbeit mit der Wirtschaft ein Schwerpunkt dieses Konzeptes sein. Im zweiten Schulhalbjahr bietet es sich an, Praktika zu absolvieren, eine Schülerfirma zu gründen, Lernwerkstätten zu besuchen u.v.m.

Entsprechend der Idee, dass **9plus2**-Schülern mehr Zeit gegeben werden soll als M-Schülern, blieben für die Erarbeitung des Unterrichtsstoffes der M10 in den Vorbereitungsklassen etwa 18 Wochen mehr Zeit, abzüglich der Praktika.



Besonderheiten von 9plus2

Kaufmännische Berufsorientierung

Erfahrungen zeigen, dass Schüler mit Grundkenntnissen in Buchführung und Rechnungswesen Vorteile in der Berufswahl bei kaufmännisch-verwaltenden Berufen haben. Neben klassischer Buchführung vermittelt das Fach Grundkenntnisse und -begriffe des Wirtschaftslebens.

Übungs- und Intensivierungsstunden

In diesen Stunden haben unsere Schüler die Möglichkeit, unter Anleitung ihrer Lehrkräfte zu üben, im Team zu lernen, Fragen zu stellen und ihr Wissen zu vertiefen.

Lernen kann ohne Zeitdruck erfolgen, zeitintensive, aber nachhaltige Unterrichtsmethoden können den Lernerfolg sichern.



Aufnahmevoraussetzungen für das Konzept der Vorbereitungsklassen (**9plus2**):

- bestandener Qualifizierender Abschluss der Mittelschule (Qualischnitt mind. 2,5)
- erfolgreiches Auswahlgespräch (sprengelfremde Bewerber)